

Vorlage Nr. 276/12

Betreff: **Projektplanung Kinderspielplätze 2012 - Aufhebung des Sperrvermerkes**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss		28.06.2012		Berichterstattung durch:		Herrn Linke Herrn Gausmann		
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

2105 Öffentliche Spielplätze

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des IEHK

Finanzielle Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> jährlich	<input type="checkbox"/> einmalig + jährlich
Ergebnisplan		Investitionsplan		
Erträge		Einzahlungen		
Aufwendungen		Auszahlungen		
Finanzierung gesichert				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	durch		
<input checked="" type="checkbox"/>	Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt 2105			
<input type="checkbox"/>	Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt			
<input type="checkbox"/>	sonstiges (siehe Begründung)			

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt auf Empfehlung des Unterausschusses „Kinderspielplätze“ den Sperrvermerk für die Haushaltsmittel in Höhe von 47.500 € im Budget 2105 „Öffentliche Spielplätze“ für die Renovierung und Neuanlage von Kinderspielplätzen im Haushaltsjahr 2012 aufzuheben und die Mittel, wie nachstehend vorgeschlagen, einzusetzen.

Begründung:

Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung am 8. März 2012 beschlossen, zunächst nur 50 % der im Budget 2105 vorgesehenen Mittel für die Neuanlage und Renovierung von Kinderspielplätzen bereit zu stellen.

Damit sollte die Verwaltung in die Lage versetzt werden, mit den dringend notwendigen Maßnahmen zeitnah beginnen zu können.

Die Verwaltung hat darauf hin die nachstehende Prioritätenliste für die Verwendung der ersten Hälfte der Haushaltsmittel zusammengestellt:

Gerät	Grund	Betrag
Neue Stiege	Absicherung zur Straße am Friedhof defektes Gerät	2.500 €
Naturzoo	Umbau Schaukel und Seilbahn	5.000 €
Walshagenpark	Federtier	600 €
Hasenhöhle	Federtier	600 €
Ludgerusschule Schotthock	Minibolzplatztore	750 €
Konradschule	Minibolzplatztore	750 €
Canisiusschule	Minibolzplatztore	750 €
Dietrichstraße	Zaun und Karussel	2.500 €
Schweitzerweg	Neues Podest für große Spielanl.	4.500 €
Sportspielplatz	2 Aufenthaltshütten	6.000 €
Beachvolleyball-Anlage Elte		15.000 €
Für Projekte aus Stadtteilbeiräten:		5.550 €
	Summe:	44.500 €

Für die Verwendung der verbleibenden Budgetmittel wurden in der Sitzung am 11. Juni 2012 folgende Projekte vorgeschlagen:

Spielplatz	Gerät	Betrag
Sperberweg	Karussell Kleinkindspielanlage	6.000 €
Wischmannstraße	gr. Rutsche	2.000 €
Dutumer Str. Allianz	Spielhaus für Kleinkinder	2.000 €
Schlaunstraße	Karussell und Sandkasten	2.500 €
Resseltstraße	Spielanlage auf dem Hügel	4.500 €
Akazienstraße	Größere Renovierung	10.000 €
Reidstraße (Altenrheine)	Ausstattungs- ergänzung in Absprache mit den Bürge- rinnen und Bürgern	8.000 €
Deisterweg	Karussell Wipptiere	5.500 €
Burgundenweg	Kleinkindbereich erweitern durch Umsetzung der Geräte vom Spielplatz Teutonenweg	3.000 €
	Summe 2. Stufe:	43.500 €
	Summe 1. Stufe:	44.500 €
	verbleiben:	7.000 €
	Budget 2012:	95.000 €

Im Verlauf der Beratung wurde der Wunsch vorgetragen, nach Möglichkeit das bereits in der letzten Sitzung vorgestellte Vorhaben des FCE Rheine, in Kooperation mit der Stadt auf dem an das Vereinsgelände in Wadelheim angrenzenden Bolzplatz „Ölbachstraße“ einen öffentlich zugänglichen Street-Soccer-Court einzurichten und zu betreiben, noch in diesem Jahr in Angriff nehmen zu können.

Dazu wird nach ausführlicher Diskussion einstimmig folgende Ergänzung zum Beschlussvorschlag gefasst:

Die Spielgeräte des aufgegebenen Spielplatzes „Teutonenweg“ werden auf die beiden Spielplätze „Burgundenweg“ und „Deisterweg“ umgesetzt. Damit entfallen die vorgesehenen Anschaffungskosten für den Spielplatz „Deisterweg“ in Höhe von 5.500 €.

Das Vorhaben „Schlaunstraße“ wird zurückgestellt.

Damit stehen 15.000 € für den Bau der Streetsoccer-Anlage zur Verfügung:

7.000 € verbleibende Mittel
5.500 € aus dem Projekt „Deisterweg“ und
2.500 € aus dem Projekt „Schlaunstraße“

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Verein auf dieser Basis die Realisierung des Projektes noch in diesem Jahr anzustreben. Sollte dies nicht möglich sein, soll die Street-Soccer-Anlage in die Projektliste 2013 aufgenommen werden.

In letztgenanntem Fall wird die Verwaltung beauftragt, über die Verwendung der Mittel zu entscheiden.